

HAMBURG

Kongress der Immofrauen



Mehr zu Susanne Bendfeldt (l.) und Christine Wolff unter www.immofrauen.de. Bild: immofrauen

In Hamburg fand Mitte November die Visionale statt, der Bundeskongress des Vereins „Frauen in der Immobilienwirtschaft“. 450 Frauen sind inzwischen im Jahr 2000 gegründeten Netzwerk organisiert. Der Regionalverband Nord ist einer von acht regionalen Vertretungen in Deutschland.

Der jährlich ausgerichtete Bundeskongress stand in diesem Jahr unter dem Motto „Hamburger Perlen machen Fahrt“. Etwas mehr Tempo bei der Repräsentanz von Frauen in Führungspositionen wünscht sich auch Susanne Bendfeldt, Vorstand der Regionalgruppe Nord. Die Geschäftsführerin der BIG-Unternehmensgruppe, Kronsha-

gen, unterstreicht: „Die hohe Qualifikation unserer Mitglieder zeigt, dass es in der Immobilienbranche viele weibliche High Potentials gibt, die nur leider in den Unternehmen noch nicht genügend in Führungspositionen vertreten sind.“

Christine Wolff, Europamanagerin der URS Deutschland, lobt die Atmosphäre unter den organisierten Frauen des mittleren und Topmanagements. „Es herrscht eine andere Atmosphäre. Nicht so viel Flügel schlagen.“ Sie habe bereits sehr vom Verein profitiert und der URS qualifizierte Mitarbeiterinnen zugeführt.

Tagesordnungspunkte in Hamburg waren die Hafencity, Shopping-Immobilien, Bavaria und Falkenried sowie ein Vortrag zum Thema „Emotionen im Berufsalltag: Nachteil oder Wettbewerbsvorteil“. (ff)

Immobilien-Zeitung 29.11.07